

ORDEN POUR LE MÉRITE
FÜR WISSENSCHAFTEN UND KÜNSTE

DIE MITGLIEDER DES ORDENS

Erster Band

1842—1881

GEBR. MANN VERLAG · BERLIN

1870

Johan Peter MOLIN

Bildhauer

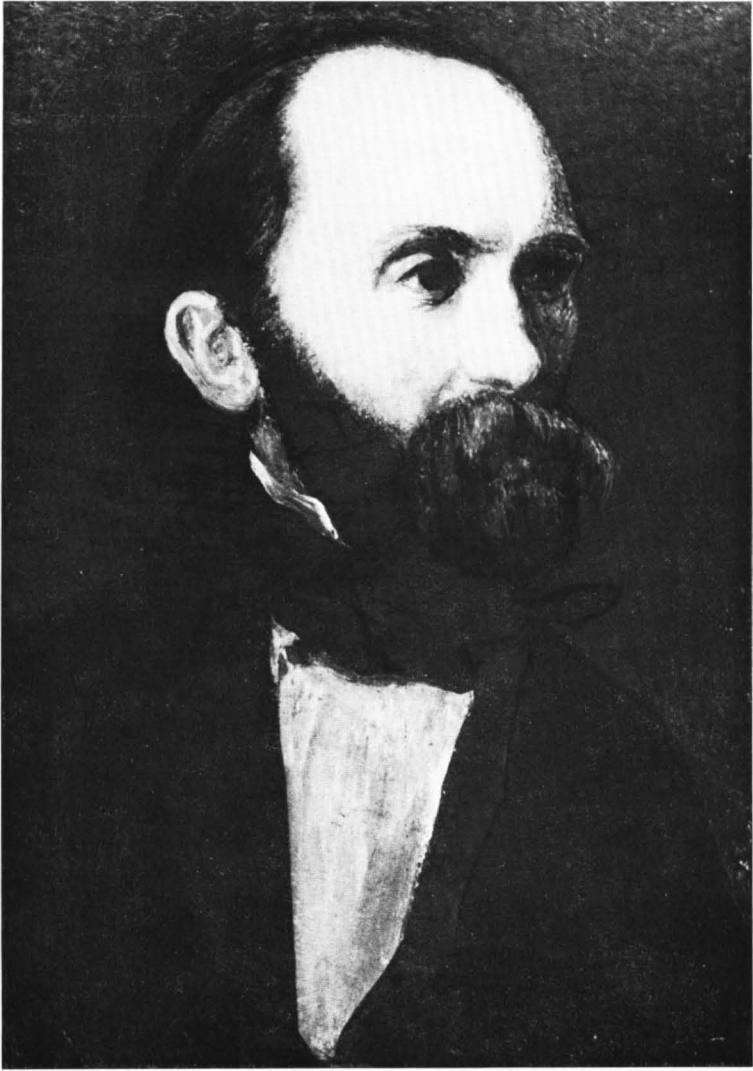
Geboren am 17. März 1814 in Göteborg.

Gestorben am 29. Juli 1873 in Ekudden bei Vaxholm.

Molin, Sohn eines Bäckers, war zunächst zum Kaufmann bestimmt, besuchte dann von 1834 an die Kunstgewerbeschule in Göteborg, 1843–45 die Kunstakademie in Kopenhagen; reiste 1845 über Paris nach Rom. Nach Ausstellung seines »Amor« 1848 bekannt, wurde er 1853 Professor an der Kunstakademie in Stockholm und Hofbildhauer.

Besonders bekannte Werke: Bronzegruppe zweier Messerkämpfer (1859), Statue Karls XII. (1868), Marmorbüste Königin Luise, David mit der Schleuder, Statuen an der Fassade des Stockholmer Nationalmuseums. Außerdem Medailleur und Maler.

Aufnahme in den Orden am 31. März 1870.



J. P. Moilin.